Servoprax®

medical products

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

# Medispray Silikonspray, 500ml

Druckdatum: 15.08.2014 Materialnummer I7 10 (5343309 820 000) Seite 1 von 6

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Medispray Silikonspray,500ml

# 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

# 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: servoprax GmbH Straße: Am Marienbusch 9 Ort: D-46485 Wesel Telefon: +49 (0) 281952830 Telefax: +49 (0) 28157061 E-Mail: info@servoprax.de

# Weitere Angaben

E-Mail-Adresse der sachkundigen Person: info@servoprax.de

## **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Gefahrenkategorien: Aerosole: Aerosol 1 Gefahrenhinweise:

Extrem entzündbares Aerosol.

Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

# 2.2. Kennzeichnungselemente

Signalwort: Gefahr Piktogramme:



#### Gefahrenhinweise

H222 Extrem entzündbares Aerosol.

H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

# Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen

fernhalten. Nicht rauchen.

P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.

P260 Aerosol nicht einatmen.

P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.

P501 Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

# 2.3. Sonstige Gefahren

Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

#### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

## 3.2. Gemische



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

# Medispray Silikonspray, 500ml

Druckdatum: 15.08.2014 Materialnummer I7 10 (5343309 820 000) Seite 2 von 6

#### Chemische Charakterisierung

Zubereitung nachfolgend aufgeführter Stoffe mit ungefährlichen Beimengungen.

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	Bezeichnung	Bezeichnung		
	EG-Nr.	Index-Nr.	REACH-Nr.	
	Einstufung gemäß	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]		
68476-40-4	Treibgase			75-<100 %
	270-681-9			
	Flam. Gas 1, Liquefied gas; H220 H280			

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

Weitere Angaben

Treibmittel: Propan, Butan

#### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

## 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise

Verunfallten unter Beachtung des Selbstschutzes aus dem Gefahrenbereich bringen.

#### **Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen. Bei Beschwerden den Betroffenen ruhigstellen und sofort für ärztliche Weiterbehandlung sorgen.

#### **Nach Hautkontakt**

Gründlich mit viel Wasser und Seife abspülen.

# Nach Augenkontakt

Mit reichlich Wasser bei geöffnetem Lidspalt ausspülen und umgehend Arzt konsultieren.

#### Nach Verschlucken

Nicht anwendbar, da Aerosoldose.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

# 5.1. Löschmittel

# Geeignete Löschmittel

Schaum, CO2, Löschpulver oder Wassersprühstrahl

Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

# Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

## 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Berstgefahr bei Überhitzung!

Produktdämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

# 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Atemschutz abhängig von Art und Umfang des Brandes. Ggf. umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät.

# Zusätzliche Hinweise

Unversehrte Dosen aus dem Gefahrenbereich entfernen, evtl. mit Wasser kühlen.

#### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

# 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende

Verfahren

Ungeschützte Personen in Sicherheit bringen.

Dämpfe nicht einatmen. Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Für ausreichende Lüftung sorgen.



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

# Medispray Silikonspray, 500ml

Druckdatum: 15.08.2014 Materialnummer I7 10 (5343309 820 000) Seite 3 von 6

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen in Gewässer, Kanalisation, Gruben und Keller verhindern.

# 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (Sand, Erde, Kieselgur) und entsprechend örtlichen Bestimmungen entsorgen.

# **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Hinweise zum sicheren Umgang

Unter Verschluß und für Kinder unzugänglich aufbewahren. Aerosol nicht einatmen. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

#### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten.

# 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Kühl und trocken lagern. Größere Mengen Aerosolbehälter an einem gut belüfteten Platz aufbewahren. Lagervorschriften der TRG 300 für brennbare Aerosole beachten.

# Zusammenlagerungshinweise

Separatlagerung erforderlich bei Lagerklasse: 4.1 A, 4.1 B, 4.2, 4.3, 5.1 A, 5.1 B, 5.2, 6.2, 7

(TRGS510,Tab.2)

Lagerklasse nach TRGS 510: 2B

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

### Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten

Luftgrenzwerte am Arbeitsplatz nach TRGS 900 (AGW):

Treibgase 1000 ml/m³ (ppm)

# 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

# Schutz- und Hygienemaßnahmen

Zündquellen entfernen.

Vor Pausen und zum Arbeitsende die Hände waschen.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

#### Augen-/Gesichtsschutz

Bei Gefahr des Augenkontaktes Schutzbrille tragen.

#### Handschutz

Normalerweise nicht erforderlich. Gegebenenfalls Schutzhandschuhe, z.B. aus Nitril tragen.

# Körperschutz

Bei bestimmungsgemäßer Anwendung kein Körperschutz erforderlich.

#### **Atemschutz**

Bei bestimmungsgemäßer Anwendung nicht erforderlich. Aerosoldämpfe nicht einatmen.

Für gute Raumlüftung sorgen.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand: Aerosol Farbe: farblos



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

# Medispray Silikonspray, 500ml

Druckdatum: 15.08.2014 Materialnummer I7 10 (5343309 820 000) Seite 4 von 6

Geruch: leicht,typisch

Prüfnorm
pH-Wert: Nicht anwendbar.

Zustandsänderungen

Siedebeginn und Siedebereich: Nicht anwendbar.

Flammpunkt: <0 °C

Untere Explosionsgrenze: Treibmittel 1,5 Vol.-% Obere Explosionsgrenze: Treibmittel 9,5 Vol.-%

Dichte (bei 20 °C): 0,586 g/cm³ Wasserlöslichkeit: Nicht mischbar

9.2. Sonstige Angaben

Aerosoltechnische Daten Aerosolbehälter: Nenngröße 500ml Innenüberdruck bei 20°C: 0,40MPa Leervolumen 650ml

Innenüberdruck bei 50°C: 0,80MPa Prüfdruck 1.5 Mpa

#### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

# 10.1. Reaktivität

Keine relevanten Informationen verfügbar.

# 10.2. Chemische Stabilität

Bei sachgerechter Lagerung und Handhabung stabil.

#### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

# 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Temperaturen über 50°C (Berstgefahr) und Zündquellen jeglicher Art.

Vor Feuchtigkeit schützen. Weißblechdosen können rosten.

#### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Anwendung.

# Weitere Angaben

Entwicklung von entzündlichen Gasen und Dämpfen.

## **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

#### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

# Reiz- und Ätzwirkung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Sensibilisierende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

# Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

# ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

#### 12.1. Toxizität

Für die Zubereitung sind keine Daten verfügbar.

#### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine relevanten Informationen verfügbar.

# 12.3. Bioakkumulationspotenzial



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

# Medispray Silikonspray, 500ml

Druckdatum: 15.08.2014 Materialnummer I7 10 (5343309 820 000) Seite 5 von 6

Keine relevanten Informationen verfügbar.

#### 12.4. Mobilität im Boden

Keine relevanten Informationen verfügbar.

#### **Weitere Hinweise**

Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (schwach wassergefährdend)

# ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

# 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

## **Empfehlung**

Nur völlig entleerte Aerosoldosen der Wertstoffsammlung zuführen.

Nicht vollständig entleerte Dosen bei der Sammelstelle für Haushaltschemikalien abgeben.

Örtlich behördliche Vorschriften beachten.

#### Abfallschlüssel Produktreste

160504 Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind; Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien; gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen) Als gefährlicher Abfall eingestuft.

#### Abfallschlüssel ungereinigte Verpackung

150104 Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); Verpackungen aus Metall

# **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

#### Landtransport (ADR/RID)

**14.1. UN-Nummer:** UN1950

14.2. Ordnungsgemäße Druckgaspackungen

**UN-Versandbezeichnung:** 

14.3. Transportgefahrenklassen: 2 14.4. Verpackungsgruppe: -

Gefahrzettel: 2.1



Klassifizierungscode: 5F

Sondervorschriften: 190 327 344 625

Begrenzte Menge (LQ): 1 L
Freigestellte Menge: E0
Beförderungskategorie: 2
Tunnelbeschränkungscode: D
Seeschiffstransport (IMDG)

14.1. UN-Nummer:UN195014.2. OrdnungsgemäßeAEROSOLS

**UN-Versandbezeichnung:** 

14.3. Transportgefahrenklassen: 2.1 14.4. Verpackungsgruppe: -

Gefahrzettel: 2.1



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

# Medispray Silikonspray, 500ml

Druckdatum: 15.08.2014 Materialnummer I7 10 (5343309 820 000) Seite 6 von 6



Sondervorschriften: 63, 190, 277, 327, 344, 959

Begrenzte Menge (LQ): 1000 mL Freigestellte Menge: E0 EmS: F-D, S-U

**Lufttransport (ICAO)** 

**14.1. UN-Nummer:** UN1950

14.2. Ordnungsgemäße AEROSOLS, flammable

UN-Versandbezeichnung:

14.3. Transportgefahrenklassen: 2.1
14.4. Verpackungsgruppe:

Gefahrzettel: 2.1



Sondervorschriften: A145 A167 A802

Begrenzte Menge (LQ) Passenger: 30 kg G Passenger LQ: Y203 Freigestellte Menge: E0

IATA-Verpackungsanweisung - Passenger:

IATA-Maximale Menge - Passenger:

IATA-Verpackungsanweisung - Cargo:

IATA-Maximale Menge - Cargo:

203

203

150 kg

E0

14.5. Umweltgefahren

UMWELTGEFÄHRDEND: nein

## **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

# 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

**EU-Vorschriften** 

Angaben zur VOC-Richtlinie VOC-Gehalt: 532g/l

2004/42/EG:

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse: 1 - schwach wassergefährdend

Status: Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3

# ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

# Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H220 Extrem entzündbares Gas. H222 Extrem entzündbares Aerosol.

H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.
 H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)